

Der Datenanschluss aller genannten ICOM-D-STAR-Geräte ist mit einer 2.5mm-Klinkenbuchse ausgestattet. Hier kann ein handelsüblicher Stereo-Stecker eingefügt werden. Dabei sind die Steckerspitze (TIP) als Dateneingang und der mittlere Ring (RING) als Datenausgang beschaltet. Über den inneren Ring wird die Masseverbindung hergestellt. Die Ein- und Ausgänge sind RS232-kompatibel.

Abkürzung	Name	Beschreibung	25pol.	9pol.	Input/Output
	Common Ground	Gemeinsame Abschirmmasse (nicht Datenmasse)	Pin 1	—	—
TxD,TX,TD	Transmit Data	Leitung für ausgehende (gesendete) Daten.	Pin 2	Pin 3	Out
RxD,RX,RD	Receive Data	Leitung für den Empfang von Daten.	Pin 3	Pin 2	In
RTS	Request to Send	„Sende-anforderung“; Eine logische Null an diesem Ausgang signalisiert der Gegenstelle, dass sie Daten Senden kann	Pin 4	Pin 7	Out
CTS	Clear to Send	Eine logische Null an diesem Eingang ist ein Signal der Gegenstelle, dass sie Daten entgegennehmen kann	Pin 5	Pin 8	In
DSR	Dataset Ready	Ein angeschlossenes Gerät signalisiert dem Computer, dass es einsatzbereit (nicht notwendigerweise empfangsbereit) ist, wenn eine logische Null auf dieser Leitung anliegt.	Pin 6	Pin 6	In
GND	Ground	Signalmasse. Die Signalspannungen werden gegen diese Leitung gemessen.	Pin 7	Pin 5	—
DCD,CD	(Data) Carrier Detect	Ein Gerät signalisiert dem Computer, dass es einlaufende Daten auf der Leitung erkennt	Pin 8	Pin 1	In
DTR	Data Terminal Ready	Über diese Leitung signalisiert der PC dem Gerät, dass er betriebsbereit ist. Damit kann ein Gerät eingeschaltet oder zurückgesetzt werden. (Üblicherweise schaltet ein Gerät z.B. Modem diese Leitung auf DSR durch, wenn es einsatzbereit ist)	Pin 20	Pin 4	Out
RI	Ring Indicator	Das Gerät zeigt dem PC an, dass ein Anruf ankommt ("ring" ist engl. für "klingeln"; besonders bei Modems)	Pin 22	Pin 9	In

IC-E91 38400bps IC-U/ V82 4800/9600bps IC-E2820 9600bps

